

16 TAGE GEGEN GEWALT AN FRAUEN

Text: Referat für Frauenpolitik und Gleichstellung

Gewalt gegen Frauen ist ein strukturelles Problem. Nahezu jede*r von uns kennt eine Frau, die sie bereits erlebt hat, kaum jemand kennt einen Täter.

Die Realität der Gewalt wird oft verharmlost, und victim blaming begleitet die Betroffenen ständig. Es kann schon mal passieren, dass einem Mann „die Hand ausrutscht“.

Wenn Opfer von ihren Erfahrungen berichten, werden sie häufig nicht ernst genommen: "Das bildest du dir nur ein" oder "Das war doch nur ein Spaß" sind dann gängige Reaktionen.

Ein Femizid markiert leider nur den traurigen Höhepunkt dieser gelebten Misogynie.

Am 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, begann der Aktionszeitraum der "16 Tage gegen Gewalt an Frauen" und endet am 10. Dezember 2024, dem "Internationalen Tag der Menschenrechte"

Es ist entscheidend, auf die weitverbreitete Gewalt gegen Frauen aufmerksam zu machen, für Sensibilisierung zu sorgen und klar herauszustellen, was problematisch ist.

Vor allem aber ist es wichtig zu verstehen, wie man als Betroffene unterstützt werden kann oder wie man Betroffene aktiv unterstützen kann. Gemeinsam können wir einen Beitrag dazu leisten, diese schädlichen Muster zu durchbrechen!

HILFE FÜR GEWALTBETROFFENE GIBT ES HIER:

Frauenhelpline

(Mo–So, 0–24 Uhr, anonym und kostenlos)

Telefon: 0800 / 222 555

Web: <https://www.frauenhelpline.at/>

Frauenhäuser Steiermark

(Mo–So, 0–24 Uhr, anonym und kostenlos)

0800 / 202 017

Web: <https://www.frauenhaeuser.at/>

Gewaltschutzzentren

(anonym und kostenlos)

Telefon: 0800 / 700 217

Web: <https://www.gewaltschutzzentrum.at/>

Männernotruf

(Mo–So, 0–24 Uhr, anonym und kostenlos):

Telefon: 0800 / 246 247

Web: <https://maennernotruf.at/>

Telefonseelsorge

(Mo–So, 0–24 Uhr, vertraulich und kostenlos):

Telefon: 142

Web: <https://www.telefonseelsorge.at/>



REFERAT FÜR FRAUENPOLITIK
UND GLEICHSTELLUNG

◆ femref.htugraz.at

◆ kummerkasten.htugraz.at

25. November - 10. Dezember 2024

#ORANGETHEWORLD